

Bei uns
KÄLTE-KABINE
und **SWIMSPA**

medi fit
... mehr als
Gesundheit & Fitness!

Telefon 05692 995001
www.medifit-wolfhagen.de

Evangelische Altenhilfe
Gesundbrunnen

Karriere mit
Herz und
Hand



HEIMAT NACHRICHTEN

HOFGEISMAR
WOLFHAGEN

RENAULT



Jahreswagen
& Gebrauchtwagen

Reparatur, Wartung und
Unfallinstandsetzung
aller Fabrikate

LUND
Autohaus Georg Lund GmbH

www.autohaus-lund.de
Untere Hofstr. 3 · 05674 894
Griebenstein

Angebotspreis
31.175,- €*
(*inkl. Fracht-, Überführungs-
und Zulassungskosten)



BAIC X55

Dieser Mittelklasse-SUV von BAIC wird Sie begeistern.

Ausstattungs-Highlights:

- 15 l Turbo-Benzinmotor
- 130 kW / 177 PS
- 7DCT-Automatikgetriebe
- Fahrerassistenz-Systeme
- Elektrische Heckklappe
- Sitzheizung und -belüftung vorn
- LED-Scheinwerfer und -Rückleuchten
- 3D-360°-Kamera
- Panorama-Glas-Schiebedach
- Keyless entry
- PDC Einparkhilfe vorn / hinten

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 786 l/100km (WLTP).
CO₂-Emissionen kombiniert: 179 g/km (WLTP). Ener-
gieeffizienzklasse: C auf Grundlage der gemessenen
CO₂-Emission unter der Berücksichtigung der Masse des
Fahrzeugs ermittelt. Abgesnorm: Euro6.

AUTOHAUS FIEGE HOFGEISMAR
Autohaus Fiege GmbH & Co. KG
Dragonerstr. 15 · 34369 Hofgeismar
Tel.: 05671 99689-0 · Fax: 05671 99689-9
E-Mail: info@autohaus-fiege.de
www.autohaus-fiege.de

Grün wie vor 50 Jahren soll's werden

Baumpflanzaktion zum Stadtjubiläum: Die ersten 160 Bäume sind in der Erde

Immenhausen – Vor 50 Jahren war Immenhausen eine grüne Stadt. Genau da möchte der Vorsitzende der Umweltschutzkommission (KEMU), André Rittner, wieder hinkommen. Deshalb nahm die Gruppierung das Stadtjubiläum zum Anlass, Bürger und Vereinigungen zu motivieren, 900 Bäume im Stadtgebiet zu pflanzen. Am Samstag fand der Startschuss der Aktion statt - 140 Bäume wurden da zum Setzen auf privaten und öffentlichen Flächen herausgegeben.

Hochbetrieb herrschte auf dem Rittergut Rüdiger, wo nicht wenige gleich mehrere Bäume entgegennahm. „Ich werde sechs Eichen pflanzen, denn beim vergangenen Sturm sind zehn umgefallen“, erklärte Joachim Sommer von Gut Waitzrodt. Diese Baumart sei nicht nur heimisch, sondern wäre auch recht widerstandsfähig, ergänzte er.

Viele hatten sich auch für Ahorn entschieden, ein „Wunderbaum“ wie Rittner sagte, denn diese Art käme besonders gut mit den klimatischen Veränderungen zurecht und wäre insektenfreundlich. Stark gefragt waren zudem Obstbäume, bei denen Wert auf alte Sorten gelegt wurde. „Im Kreislauf wird künftig ein Judasbaum stehen, der mit seinen lilafarbenen Blüten ein Hingucker ist“, erzählte Bürgermeister Lars Obermann, der selbst schon privat angepflanzt hatte.

Auch wenn Immenhausen schon jetzt ein gutes Stück grüner geworden ist, wünschen sich die Initiatoren, dass noch weitere Bürger



Für ein grünes Immenhausen: André Rittner (links), Vorsitzender der Kommission für Energie, Mobilität und Umwelt (KEMU) hatte alle Hände voll zu tun, da mehr als 100 Bäume auf dem Rittergut abgeholt wurden. FOTO: TANJA TEMME

nachrücken. „160 Hochstämme haben wir schon gesetzt - wenn wir dreihundert davon schaffen, wäre das Klasse“, meinte Rittner. Um die 900

bis zum Jahresende zu erreichen, würden sie die fehlenden durch Baumsetzlinge im Stadtwald ergänzen. Dass, noch viel Aufklärungs-

arbeit nötig ist, durfte Rittner bei dem Baumprojekt immer wieder erfahren. So gebe es Leute, die sich des Laubes wegen beispielsweise

gegen einen Baum entscheiden hätten. „Der Faulheit wegen wollen viele keine Bäume in ihren Gärten haben.“ Kritische Töne wurden

auch in Richtung Landwirte angeschlagen. So konnte man da vernehmen, dass viele der Bauern gegen Bäume in der Feldmarkung seien. Diese hätten Bedenken etwa wegen möglicher Beschattung des Feldes oder Nährstoffraubes. „Die Vorteile sind denen gar nicht bewusst - die wollen lieber eine Agrarsteppe“, wetteuerte jemand. Da viele Feldwege in städtischen Besitz seien, müsste da die Politik wesentlich mehr Druck ausüben, hieß es.

Auch wenn das Projekt von ein paar Wehmutstropfen begleitet wurde - ist doch beispielsweise eine Ahornallee entlang einer Straße verhindert worden - so gibt es dennoch viele schöne Bereiche, die sich in ein paar Jahren zu einer grünen Oase entwickelt haben werden.

Vorn an ist da der Park Montaigu, wo TSV Mitglieder gleich fünf Hochstämme setzten.

„Die Mehrheit sind Bürger, die in ihren Gärten Bäume pflanzen“, freute sich Rittner. Dass es sich bei den Bäumen um keine gewöhnlichen handelt, wird mittels einer Granit-Stein verdeutlicht: „Zu jedem Baum gehört dieser Stein auf dem ein Schild mit dem Jubiläumslogo angebracht ist“, erläuterte Rittner.

Die Aktion kann auch durch Spenden unterstützt werden - 11 000 Euro an Unterstützung hätten sie schon bekommen, so Rittner. Und auch Nachahmung ist erwünscht: „Es wäre schön, wenn andere Kommunen nachziehen, eben unser Leuchtpflanzprojekt nachmachen würden“, meinte Wolfgang Rüdiger. red

Fachbetrieb aus Beverungen



- ✓ Wintergärten
- ✓ Terrassendächer
- ✓ Haustüren
- ✓ Fenster

FIRMA FLEX
05273-367530

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ...

Kraftfahrer/in (m/w/d)
mit Führerscheinklasse C oder CE

Wir bieten Ihnen:

- Vollzeitstelle zur Festanstellung
- Sicherer Arbeitsplatz
- Eigener LKW/TKW (ohne Wechsel)/ stets moderner Fuhrpark
- Sorgfältige Einarbeitung
- Attraktives Gehaltsmodell
- Betriebliche Altersvorsorge
- Berufskraftfahrer Module (kostenlos)
- ADR Scheine (kostenlos)
- Sonstige Fortbildungen (kostenlos)

Gerne auch
Tel. 05671 409000

Bewerbung bitte direkt an:
Donig Mineralöl-Vertriebs GmbH
Max-Eyth-Straße 4-8 | 34369 Hofgeismar
Tel. 05671 40900-0 | Fax: 05671 40900-90
E-Mail: info@donig-oel.de | www.donig-oel.de



Dudeck
Metall GmbH

34396 Liebenau-Haueda
Am Kirschbrunnen 05676 989 128

autoprofi

Das können Sie von unserer Meisterwerkstatt erwarten:

- ✓ faire Serviceleistungen und faire Preise
- ✓ kostenloser Ersatzwagen
- ✓ täglich TÜ + AU-Abnahme
- ✓ Wartung nach Richtlinien der Hersteller
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Reifenservice auf Wunsch mit Einlagerung
- ✓ Instandsetzung und Wartungsarbeiten aller Fabrikate zu Festpreisen
- ✓ Klimaanlage mit Desinfektion
- ✓ Hol- und Bringservice auf Wunsch

34369 Hofgeismar
Neue Straße 26 · Tel.: 05671 5070300
www.autoprofi.org
info@autoprofi.org

Meisterbetrieb

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1
SONNTAG - FREITAG
16.04. - 21.04.2023

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung.
Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere gleichwertige Geschenk! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.
Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

Sie regiert im Schlosspark

Alesja Melida Weber ist das Gesicht des Prinzessinentags

Calden/Wesertal – Im hellblauen Ballkleid, mit glitzernden Schuhen und langen Satinhandschuhen schreitet Alesja Melida Weber durch den Schlosspark Wilhelmsthal in Calden. Eine Freundin trägt für sie die Schleppe vom Kleid – wie es sich für eine echte Prinzessin gehört.

Alesja aus Gieselwerder ist das neue Gesicht des diesjährigen Prinzessinentags, der am Pfingstmontag (29. Mai) am Schloss Wilhelmsthal stattfindet und vom Kultursommer Nordhessen organisiert wird. Nach dem Presse-Aufruf gingen zahlreiche Majestätsbewerbungen ein. Die Sechsjährige überzeugte die Jury. Als frisch gekürte Prinzessin wird sie im Kreis Kassel, ihrem künftigen Königreich, auf Plakaten zu sehen sein. Mit der Nachricht überraschte Katrin Weber ihre Tochter im Kindergarten. „Möchtest du einen Tag Prinzessin sein?“, fragte sie. Große Augen und bejohendes Nicken. Endlich einmal so sein wie Elsa, die Eiskönigin aus dem Disneyfilm und ihre Lieblingsfigur. Anfangs noch etwas schüchtern, wird Alesja



Eine Prinzessin und ihr Königreich: Alesja Melida Weber ist das Gesicht für den Prinzessinentag 2023. Am 29. Mai wird sie sich der Schlosspark Wilhelmsthal in Calden in ihren royalen Hofstaat.

FOTO: JOSEFIN SCHRÖDER

ja im Laufe des Foto-Shootings immer selbstbewusster. Wie ein Profi stützt sie die Hand in die Hüfte und lächelt in die Kamera. „Sie macht das

toll und ist dabei ganz natürlich“, lobt Fotograf Mario Zgoll. Von Nervosität ist bei ihr keine Spur. „Für mich als Mutter ist das sehr aufre-

gend“, sagt Katrin Weber. Fast hätte sie die Zusage vom Kultursommer übersehen, da die E-Mail im Spam-Ordner landete. Jetzt freut sich die

ganze Familie auf den Tag, an dem auch Feen, Ritter und Elfen mit der Prinzessin im Schlosspark unterwegs sein werden.

red

IBC GUSSHEIZKESSEL (GK) für Holz, Kohle & Pellets. 10 Jahre Garantie! Ab 7.499 €,- bis zu 45% Förderung. www.ibc-heiztechnik.de ☎ 03632/667470

Eisenbahnen, Autos, Zubehör kauft: Raabe's Spielzeugkiste, Wilhelmsthaler Str. 11, 34379 Calden, Telefon 05674 8234317

Angebot
18.04.–
21.04.2023

Aus der Region – für die Region!
Gutes vom Lande im Hofgut Hofladen

Aus unserer Hofgut-Landwirtschaft:

Lachsbraten	100 g	1,39 €
Kammbraten	100 g	1,29 €
Eisbein	100 g	0,69 €
Frischwurstschnitt	100 g	1,39 €
Geräucherter Bauch	100 g	0,99 €
Kleine Blutwurst		
+ Sülze	250 g	3,50 €

Aus eigener Herstellung:

Schweingulasch		
in Glas	500 g	7,65 €



ÖFFNUNGSZEITEN GÄRTNEREI
Mo., Di., Mi., Do. 8.00–16.00 Uhr
Fr. 8.00–14.00 Uhr
Telefon: 05671 508011-00

ÖFFNUNGSZEITEN HOFLADEN
Di., Mi., Do. 8.00–13.00 Uhr
Fr. 8.00–14.00 Uhr
Telefon: 05671 508011-01

Schützenhofweg 17, 34369 Hofgeismar
E-Mail: bestellungen.hofladen@bdkds.de

www.rb-becker.de
becker
ab Mo, den 17.04.2023

Erdbeerpflanzen
versch. Sorten
0,99

Salat- & Gemüsepflanzen
versch. Sorten
1,89

Tomatpflanzen
versch. Sorten
0,59

Druckspüher 2 Ltr. 3,98
Druckspüher 5 Ltr. 9,98
Druckspüher 8 Ltr. 15,98

Benzin-Freischneider GFS 1503 B
Wirbelblatt & Sternblatt, Fadenspule, inkl. Tragegurtsystem, 1,5/2,0 (kW/PS), 51,7 cm³

Elektro-Rasentrimmer GRT 352 P
2-Fadensystem mit Tipp-Nachstellautomatik, 350Watt

Benzin-Rasenmäher MS161-46
mit Hinterradantrieb, Schnitthöhenverstellung, 3 kW / ca. 3,9 PS, 46 cm Schnittbreite

Eifelwurst versch. Sorten im Glas 160g 1,79
Sebert's Mettwurst Stracke Mettwurst am Stück ca. 500g 1,50

Knorr Fix versch. Sorten 30-63 g 0,39
Milka Choco Grain 126g 1,29

Griesson soft cake Bratäpfel 300g 0,89
Prinzen Rolle Creamys Spekulatius 172g 0,49

4 x 0,5L Coca Cola zero oder light 1 €

WIZ/Kleinalmerode Industriest. 1 05542 / 93 39 60
Kassel Hegelsbergstr. 21 0561 / 49 172 551
Gudensberg Kasseler Str. 78 05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriest. 1 - 37217 Witzhausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

Staketten Zaun
Hasehnuss Rollzaun, doppelt verzinkte Drahtreihen
90 x 500 cm 49,50

Holz-Pflanzstäbe
ca. Ø 2,7 cm
150 cm 1,99
120 cm 1,49
100 cm 0,99

Blumenerde
3 Sack à 40 Liter 6,99

Rindenmulch
3 Sack à 60 Liter 12 €

Rinderdung gekörnt
12,5 kg 6,99

Kunststoff Geschirr
versch. Farben
Becher 350ml oder Schale kl. 330ml 1,29
Teller Ø 25 cm 1,99
Schale gr. 3,4 L 3,49

Melamin Geschirr
Becher 350ml o. Schale kl. ca. 14x7 cm 1,49
Teller Ø 25 cm 2,49
Schale 24x11 cm 4,99

Rasendünger
3 kg granuliert 6,99
3 kg mooshemmt 5,99

Rasendünger m. Eisen 9 kg 15,00

Eisendünger 10 kg 12,98

Grassamen Berliner Tiergarten, Sport- & Spielrasen 2,5 kg 15,00

Hortensien 13 cm Topf, versch. Farben 6,49
Balkonpflanzen ca. 11 cm Topf, versch. Sorten 1,69
Geranien stehend oder hängend ca. 11 cm Topf, versch. Farben 1,49

Gartentisch
Tischplatte aus Akazienholz, Gestell aus pulverbeschichtetem Aluminium
220 x 100 cm Höhe 76 cm 99,00

Gartentisch
Tischplatte aus Akazienholz, Gestell aus pulverbeschichtetem Aluminium, erweiterbar um 60 cm
180 x 100 cm + 60 cm Höhe 75 cm 99,00

Elektro Vertikutierer & Lüfter F-EVL 1536-2
1500 Watt, 230V, Kugelgelagerte Edelstahl-Messer und Lüfterwalze, 45 Liter Fangkorb 75,00

2 x 18V Akku-Rasenmäher DLM532Z Radantrieb
3 in 1: Mähen, Sammeln, Mulchen
Schnittbreite 53cm, Fangkorb 70 l, auf 4 Akku Steckplätze erweiterbar, 36V, ca. 41 kg
ohne Akku & Ladegerät
STAT 579,00
499,50



Der neue Vorstand der DLRG Hofgeismar: (von links) Vorsitzender Dirk Schneider, Beauftragte Einlass Christina Gerhardt, Technischer Leiter Jonas Böttner, Schriftführerin Sandra Schmedes, Beisitzerin Marie Kristin Reubert, Beisitzer Martin Reitz, Beisitzer Achim Janowsky, Ehrenmitglied und Beauftragter Julius Lieber, stellvertretender Vorsitzender Jonathan Friedrich, Schatzmeisterin Claudia Schneider.

FOTO: DLRG / NH

DLRG wählt neuen Vorstand

Technischer Leiter: Jonas Böttner folgt auf Achim Janowsky

Hofgeismar – Die DLRG Hofgeismar hatte ihre Mitglieder zur Hauptversammlung ins DLRG-Haus am Bad am Park eingeladen. Es standen Wahlen zum neuen Vorstand an. Nach der durch Corona geprägten Zeit, normalisierte sich der Trainingsbetrieb im Laufe des Jahres wieder. Beim wöchentlichen Training donnerstags wurden in den verschiedenen Schwimmgruppen wieder viele Abzeichen erworben.

Einige Mitglieder nahmen an Katastrophenschutz-Übungen teil. Beim Rettungsschwimmer am der Nord- und Ostsee und auch am Twistesee 1346 Wachstunde geleistet. Im Bad am Park wurde die DLRG bei der Aufsicht und bei den Badestunden der Bewohner der Hofgeismarer Werkstätten eingesetzt. Die DLRG Jugend machte einen Ausflug in das Erlebnisbad Plettenberg. Schatzmeisterin Claudia Schneider verwies auf einen ausgeglichenen Haushalt.

Der Ortsverband zählt mit 305 Mitgliedern zu den stärksten Vereinen in Hofgeismar und Umgebung. Achim Janowsky stellte sich nach zwölf Jahren als Technischer Leiter nicht mehr zur Wahl. Vorsitzender Dirk Schneider freute sich aber, dass Achim weiterhin als „Beisitzer Ausbildung“ dem Vorstand erhalten bleibt und sprach ihm seinen Dank für die kontinuierliche und engagierte Arbeit aus und lobte seine tolle persönliche Art.

Janowsky selber sieht die Zukunft für die DLRG Hofgeismar positiv, da durch Jonas Böttner ein neuer engagierter „Technischer Leiter“ sein Amt übernimmt. Nach den Neuwahlen wurden Peter Nissen nach 18 Jahren und Vivien Quade nach drei Jahren Arbeit aus dem Vorstand verabschiedet.

Den neuen Vorstand bilden: Vorsitzender: Dirk Schneider; stellvertretender Vorsitzender: Jonathan Friedrich; Technischer Leiter: Jonas Böttner; Schatzmeisterin: Claudia Schneider; Materialwartin: Christa Engelhardt; Schriftführerin: Sandra Schmedes; Jugendvorsitzen-

de: Nele Behrend; Beisitzer: Achim Janowsky, Martin Reitz und Marie Kristin Reubert; Beauftragte: Christina Gerhardt, Kai Göbel und Julius Lieber.

geh

HEIMAT NACHRICHTEN
HOFGEISMAR WITZHAUSEN
IMPRESSUM

Herausgeber: NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid
Leitung Geschäftskunden: Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)
Anzeigenverkauf: Tel.: 0 56 71 / 50 90 27
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de
Layout und Gestaltung: DIGITALE KREATIV AGENTUR Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1 34123 Kassel
Zustellung: VTS Nord GmbH Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 92 09 40
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de
Anzeigenpreisliste: Nr. 2 vom 1.1.2023
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Ingas Halle wird runderneuert

Gebrauchtkaufhaus und Holzhandel der Diakonie vor Neuanfang

Hofgeismar – „Die Leute haben schon gefragt, ob wir zugemacht hätten, aber das Gegenteil ist der Fall, wir starten jetzt wieder richtig durch“, meint Hartmut Weiser und schmunzelt. Er ist Projektleiter in der Halle des Gebrauchtmöbelhauses am Birkenweg in Hofgeismar, wo das Projekt der Integration durch Arbeit („InGA“) seinen Anfang nahm.

Das 1998 gegründete gemeinnützige Projekt des Diakonischen Werks Region Kassel hatte durch die Corona-Krise und Personalwechsel seine Arbeit stark einschränken müssen, hat sich aber nun mit teilweise neuen Projektleitern, neuen Arbeitsgebieten und ab dem 17. April erweiterten Öffnungszeiten neu aufgestellt.

Dann ist Ingas „Halle für alle“ in der sogenannten Paprikasiedlung nahe der Bahnstrecke auch an Samstagen geöffnet. Hartmut Weiser setzt mit seinem Team neue Pläne um: Unter anderem wird in einem bisherigen Werkstatttraum eine Les- und Musikecke für die Bücher- und Schallplattenabteilung eingerichtet, die deutlich vergrößert werden soll.

Das Second-Hand-Angebot reicht von jahrzehntealten Antikmöbeln bis zu neuwertigen Kinderschreibtischen, von Tassen und Tellern bis zu Kaffeemaschinen, Radios und anderen technischen Geräten.

Das Material stammt teilweise aus Haushaltsauflösungen, fällt aber auch bei Umzügen an, wenn Menschen in kleinere Wohnungen ziehen oder wenn sie nicht mehr benötigte Dinge spenden.

Auch gebrauchte Kleidung wird angenommen und nach Prüfung zum Weiterverkauf angeboten. Neben der Halle gibt es noch ein Autopflege-team, das Autos innen und außen wieder auf Hochglanz bringt sowie ein Bau- und Gartenteam (Projektleiter Kai



Schnäppchen aus zweiter Hand: In der „Halle für alle“ gibt es alles aus dem Haushalt, von Möbeln bis zu Waschmaschinen. Aktuell sind vor allem Schallplatten schnell wieder weg, sagt Projektleiter Hartmut Weiser (Bild). FOTOS: THOMAS THIELE



Hochbetrieb herrscht im Brennholzhof, wo Projektleiter Stefan Platzen (Bild) mit weiteren Kollegen arbeitet.



Beim Möbeltransport: Holger Sierp, Markus Krantz und Horst Dilcher (von links) am Inga-Lastwagen.

Pfeiffer) das sich um Bauarbeiten, Reparaturen, Garten- und Grabpflege kümmert.

Das Büro mit Geschäftsführerin Annika Mantel und Sekretärin Olga Schulz ist gerade von der Großen Pfarrgasse ins Industriegebiet ins Gebäude Bessemer Straße 5 umgezogen, wo sich auch der

Arbeitsmarkt aufzunehmen und sozial zu integrieren.

Das Büro mit Geschäftsführerin Annika Mantel und Sekretärin Olga Schulz ist gerade von der Großen Pfarrgasse ins Industriegebiet ins Gebäude Bessemer Straße 5 umgezogen, wo sich auch der

Energieholzhof befindet. Dieser 2011 eröffnete Bereich ist aktuell der gefragteste des gesamten Projekts, denn hier wird ofenfertiges Brennholz aus Baumstämmen hergestellt und verkauft. Mit der Energiekrise ist die Nachfrage derart gestiegen, dass es ei-

ne Warteliste mit 600 Personen gibt. Projektleiter Stefan Platzen rät, sich nicht erst im Herbst um Brennstoffe zu kümmern, sondern deutlich früher im Jahr. Holzkunden kommen sogar aus Kassel und Baunatal nach Hofgeismar.

Weniger aufgeräumt – mehr Grün

Weserwichtel in Veckerhagen wollen mehr Grün in ihrem Garten- Start mit Weidenprojekt

Veckerhagen – Grün und wild statt aufgeräumt - genau so wie es Kinder mögen, soll der Garten der Weserwichtel in Veckerhagen werden. Mit einem Weidenprojekt machten Angehörige des Kindergartens kürzlich den Anfang - eine Art Startschuss, soll die Anlage künftig auch mit Büschen, Blühpflanzen und Bäumen bestückt werden.

Tatsächlich hat der Garten um die Einrichtung nicht viel an Pflanzenvielfalt zu bieten. Rasen und ein gestutzter Baum dominieren das Bild. Anja Lettau, die erst seit einem guten halben Jahr die Weserwichtel leitet, möchte ihren 100 Mädchen und Jungen gerne mehr bieten. „Deshalb haben wir nun einen Tunnel und ein Tipi aus Weiden gebaut“, erzählt sie. Mit „wir“ meint sie eine Gruppe von Eltern und sich selbst, die gemeinsam die lebendigen Behausungen bauten. Da sie die Weiden von der Forstlichen Versuchsanstalt Hann-Münden geschenkt bekommen hätten, wären nicht mal Kosten angefallen.

Da demnächst noch ein



Naschgarten entstehen soll, wo etwa Beerenbüsche, Kräuter und Erbsen wachsen sollen, sammelten Mitglieder des Elternbeirates Spenden. „400 Euro haben wir schon zusammenbekommen für künftige Projekte“, freute sich Sina Flohr, Vorsitzende des Elternbeirates. Davon soll aber nicht nur ein kleiner Garten mit Beeten entstehen, sondern auch Blühpflanzen wie Sommerflieder und Lavendel angepflanzt werden. Nicht abgeneigt ist Lettau,

noch weitere Bäume zu setzen, denn Schattenplätze seien wichtig. Natürlich ist ihr auch der pädagogische Wert von allem, was blüht und grünt bewusst. „Ob aus einem Saatkorn Petersilie entsteht oder wir eine Hummel am Lavendel beobachten - all das ist für unsere Kinder lehrreich.“

Dass es noch trist bei den Wichteln aussieht, liegt daran, dass bislang auf eine Begrünung scheinbar keinen Wert gelegt wurde. 21a

Wird bald grün sein: Hinter dem Gebäude wurde ein Tipi aus Weiden gebaut. Dabei halfen Eltern und Kinder mit. FOTO: TANJA TEMME

Kontakt: Inga, 05671/609377. Halle: ab 17.4.: 10 bis 18 Uhr, Samstag 11 bis 16 Uhr, Holzhof: Montag bis Donnerstag 7 bis 16 Uhr, Freitag bis 13.15 Uhr.

Antiquitäten, Kunsttrödel & Spielzeug
Tel. 05665 1859597

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

Rixer
Bauernladen
Hausmacher
Wurstwaren
Grillspezialitäten
Rindfleisch
von Galloway-Rindern
Aus eigener Haltung
frisch auf Bestellung!
Hähnchen
Suppenhühner
Mittwoch ab 12 Uhr
Schnitzel mit wechselnden Beilagen 8,- €
Donnerstag - Eintopf 5,- €
Um Vorbestellung wird gebeten!
Frischer Spargel
Aus eigenem Anbau!
Weißkohl, Rotkohl, Sellerie,
Rote Beete, Möhren
Kartoffeln
Für Pferdehalter!
Möhren, Rote Beete
Freilandeier
Mo - Fr 9-13 & 14-18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr
Familie Peter Koch
34393 Grebenstein-
Friedrichsthal Nr. 5
☎ 05674-1355

GOLDANKAUF KASSEL
MACHEN SIE IHR GOLD ZU GELD
- Altgold - 5 DM und 10 DM Münzen
- Zahngold (auch mit Zähnen) - Erbnachlässe / Diamanten
- Goldmünzen, Goldbarren - Kompl. Münzsammlungen
- Silberschmuck und Münzen **LUXUS-/NOBELUHREN**
Vertrauen Sie dem Juwelierfachmann
GOLDANKAUF KASSEL
Obere Königsstraße 37a · 34117 Kassel · Mobil 0174 3612005
Direkt am Opernplatz, unterhalb von Brillen Fielmann · www.goldankaufkassel.de
Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 10.00-18.00 Uhr · Samstag von 9.30-14.00 Uhr

GOLD ANKAUF HOFGEISMAR

Töpfermarkt 6
34369 Hofgeismar

Mo.-Fr. 10.30-15.00 Uhr
Sa. 10.30-13.00 Uhr

☎ 0173 5762768

SOFORT BARGELD

Goldschmuck und Altgold
Zahngold (auch mit Zähnen)
Gold- und Silbermünzen
Gold- und Silberuhren (Markenuhren)
Silberbesteck (auch Auflage)
Tafelsilber · Zinn (nur mit Stempel)



Die Bürgerinitiative „Lippihill“ in Lippoldsberg will das Haus des Gastes erhalten und wurde in ein Förderprojekt der Staatskanzlei aufgenommen. Am Treffen nahmen teil (von links): Martin Elberskirchen, Robert Mildner, Peter Kleinadel, Timo Dake, Martina Stüber, Wilfred Schuck, Altbürgermeister Horst Heusner und Anita Ternner.

B 83 nochmal für vier Wochen voll gesperrt

Deisel/Helmarshausen – Für die endgültige Herstellung der Fahrbahn wird die im Dezember freigegebene B 83-Ortsumgehung Bad Karlshafen noch mal voll gesperrt.

Wegen des Wintereintruchs konnte ein Teil nicht abschließend asphaltiert werden. Das wird jetzt wie angekündigt nachgeholt. Außerdem werden die Fahrbahnplanken hergestellt, Schutzplanken und Leitpfosten montiert und die Fahrbahnmarkierung aufgetragen.

Dazu wird der Abschnitt zwischen dem Ortsausgang Deisel und dem Anschluss zur Kreisstraße 72 zwischen Langenthal und Helmarshausen ab kommendem Montag, 17. April für rund vier Wochen voll gesperrt. Die Umleitung führt laut Hessen Mobil über Langenthal. Wülmersen ist aus Richtung Helmarshausen über die zum Wirtschaftsweg herabgestufte frühere B 83 erreichbar.

FOTO: PRIVAT

Naturschutz beschäftigt Kreisbauern

Istha – Bei der Mitgliederversammlung des Kreisbauernverbandes Kassel in Istha begrüßte der Vorsitzende Erich Schaumburg bei vollem Haus die anwesenden Landwirte und Gäste, darunter Gastredner Hans-Georg Paulus, Generalsekretär des Hessischen Bauernverbandes.

Paulus forderte in der Diskussion, dass das hessische Naturschutzgesetz stärker an die Bedürfnisse der Landwirtschaft angepasst werden muss. Naturschutz dürfe nicht durch neue Vorkaufsrechte Zugriff auf das Privateigentum ermöglichen. Zudem sei das geplante „Flächenbedarfsgesetz“ ein buchstäblicher Angriff auf das Eigentum, so Paulus.

Veränderungen gab es auch im Vorstand: Thomas Schaub schied aus dem Vorstand aus, dafür wurde der 35-jährige Sascha Kaiser aus Baunatal-Rengershausen, der einen Ackerbau- und Schweinezuchtbetrieb bewirtschaftet, in den Vorstand neu gewählt. Wiedergewählt wurden die Vorstandsmitglieder Helmut Flörke, Jens Brethauer und Thomas Rose.

Das Verbandsgebiet umfasst das Stadtgebiet Kassel sowie die Altkreise Kassel und Wolfhagen. Über 1000 Mitglieder gehören dem Kreisbauernverband an.



Thomas Meyer, Vorsitzender des Unternehmerverbands Nordhessen.

Unternehmer: Wechsel an Verbandsspitze

Kassel – Der Architekt Thomas Meyer ist der neue Vorsitzende des Unternehmerverbandes Nordhessen. Die Mitgliederversammlung wählte ihn zum Nachfolger Michael Hohmanns, der acht Jahre an der Verbandsspitze gestanden hatte. Meyer ist Partner des Büros Karampour + Meyer, Hohmann Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Baunatal.

Neu in den Vorstand wurden neben Meyer Sylvia Preinstorfer (Raiffeisenbank Baunatal) und Christian Schmitt (Richter Gebäudedienste GmbH, Niestetal) gewählt. Im Amt bestätigt wurden Lars Ernst (Flughafen GmbH Kassel, Calden), Markus Müller (DRK Mittelhessen gGmbH, Marburg), Roger Siebert (MAS Industrieservice GmbH, Kassel) und Stefan Veltum (Veltum GmbH, Waldeck). Der Unternehmerverband Nordhessen hat 186 Mitglieder.

FOTO: KM ARCHITEKTEN KASSEL

Hilfe für Schüler bei Bewerbungen

Hofgeismar – Das Quartier am Markt in Hofgeismar bietet ab sofort Schülern Unterstützung beim Bewerbungsprozess. Jeden Mittwoch von 15 bis 16 Uhr haben die Jugendlichen die Möglichkeit, Fragen zu stellen, die Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf und Anschreiben) anzufertigen, sowie Bewerbungsgespräche vorzubereiten und zu trainieren. Das Angebot wird von einem Ehrenamtlichen durchgeführt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig und eine Terminvereinbarung außerhalb der Angebotsseiten ist möglich.

mai.

Erfolg für Initiative aus Lippoldsberg

Bürgergruppe will Treffpunkt im „Haus des Gastes“ retten

Lippoldsberg – Engagement zählt sich aus: Das kann eine Gruppe engagierter Bürger aus Lippoldsberg für sich verbuchen, die sich ein Modellprojekt „Miteinander in Hessen: Alter Treffpunkt – Neuer

Anstrich“ der Staatskanzlei Hessen beworben haben und mit sieben anderen Gemeinden aus fünfzig Bewerbungen in die Förderung aufgenommen wurden.

Die Hessische Staatskanzlei in Wiesbaden hatte nach innovativen und frischen Ideen gesucht, um alte Treffpunkte oder Leerstände in Hessen mit neuem Leben zu füllen. Acht Initiativen wurden ausgewählt und werden nun gemeinsam mit der Landesstif-

tung „Miteinander in Hessen“ durch ein professionelles Coaching unterstützt.

„Lippihill“ nennen die Lippoldsberger liebevoll ihren geschichtsträchtigen Ort um die alte Klosteranlage an einer alten Heerstraße und Weserfurt. In Lippoldsberg fehlt aktuell ein Ort, an dem sich die Bürger zu zwanglosen Treffen, auch gemeinsam mit Jung und Alt, begegnen können. Unter dem Motto „Was ich will in Lippihill! Neue Ide-

en für buntes Leben an der Weser“ hat sich die Gruppe vorgenommen, das in der früheren Grundschulturnhalle entstandene „Haus des Gastes“ mit neuen Ideen und Angeboten zu einem Ort der Begegnung zu entwickeln. Zeitweise gab es seitens der Gemeinde Überlegungen, das auch von Vereinen genutzte „Haus des Gastes“ aus Kostengründen zu schließen. Die Bevölkerung wird in den kommenden Wochen im Rahmen

einer Ideenwerkstatt eingeladen, den Treffpunkt der Zukunft mit zu entwickeln, teilten Robert Mildner und Martina Stüber von der Projektgruppe mit. Wer weitere Ideen hat und mitmachen will, kann sich gerne melden.

Kontakt: Martina Stüber, 0151/22 20 01 81 und Robert Mildner, 05572/1736 und 0151/14 17 04 38. **Info:** staatskanzlei.hessen.de/unsere-themen/laendliche-raeume/treffpunkte2022.

XXL FLOHMARKT
 Baunatal Parkstadion 16.04.
 Kassel Messehallen (Halle und Freigelände) 22./23.04.
 hansenmaerkte.de ☎ 06424 6191

Du hast Großes vor?

Größer geht's kaum!

Komm zu uns als Busfahrer oder mache eine 6-monatige Ausbildung zum Busfahrer (m/w/d)!

Als ausgebildeter Busfahrer verdienst du über 17,50 €/Std.

Vorrausschauende Dienstplanung

Dich erwarten 30 Tage Urlaub & ein unbefristeter Arbeitsvertrag (nach der Ausbildung)

...freue dich auf tolle Extras ...

Jetzt bewerben!

Busfahrer (m/w/d)

Ausbildung zum Busfahrer (m/w/d)

www.kvg.de/unternehmen/karriere/

Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG

KVG

Bezahlbar und klimaneutral heizen

Info-Veranstaltung zur Gründung von Bürger-Energiegenossenschaften

Wolffhagen – Wie kann Heizen künftig so gestaltet werden, dass es finanzierbar bleibt und fürs Klima unschädlich ist? Das ist eine von vielen Fragen, mit denen sich zunehmend mehr Hauseigentümer zu beschäftigen haben. Zu einer ersten Annäherung an das komplexe Thema lädt Jörg Lorenz von der in Leckringhausen ansässigen Initiative Green with IT Nordhessen ein. Am Mittwoch, 19. April, gibt es in der Wolfhager Stadthalle ab 19 Uhr eine kostenlose Info-Veranstaltung, zu der Bürger aus Wolffhagen, aber auch aus dem Kreis Kassel eingeladen sind.

Ziel ist die Gründung von Bürger-Energiegenossenschaften, bei denen die gemeinschaftliche, preisgünstige Erzeugung, Verteilung und Nutzung von Heizwärme im Mittelpunkt stehe. Aufgabe sei es, sofort umsetzbare Lösungen zum Ersatz fossiler Brennstoffe zu entwickeln, sagt Jörg Lorenz. Erste Ideen seien zusammen mit einigen Ortsvorstehern Wolfhager Stadtteile sowie nach Einbindung verschiedener Wärme- und Energieversorger besprochen und zusammen mit Experten diskutiert wurden. Die Ergebnisse sollen als Basis für die Gründung von Bürger-Energiegenossenschaften dienen.

In einem ersten Schritt geht es um Projekt-Genossenschaften, sagt Jörg Lorenz. Ihnen kämen zwei Aufgaben zu: Zum einen solle über sie die gemeinschaftliche Finanzierung der nötigen Infrastruktur dargestellt werden. Zum anderen sei sie eine Art Auffangbecken für alle Bürger, die sich anbieter- und herstellerneutral über Heizen informieren möchten. In



Eine klimaschonende Heizquelle: Die Geothermie oder Erdwärme. In Vellmar und Habichtswald wurden in den vergangenen Jahren Probebohrungen vorgenommen.

ARCHIVFOTO: ALIA SHUHAIBER

den Genossenschaften sollen Lösungen erarbeitet werden, die aufzeigen, welche Möglichkeiten und Strategien zur Bewältigung der zukünftigen Versorgung mit Heizwärme in ländlichen Gemeinden

und kleinen Dörfern umsetzbar sind. „Ein Einstieg aller Bürger in eine Genossenschafts-Vorgründung muss ohne Rechtspflichten möglich sein, damit zukünftige Nahwärme-Konzepte auf

breite Akzeptanz stoßen können und so auf möglichst vielen Schultern verteilt werden“, sagt Lorenz.

Dabei sei die Größe der Genossenschaften flexibel und orientiere sich an der Situati-

on vor Ort. Lösungen für Einzelhäuser seien ebenso denkbar wie Verbundvorhaben in Quartieren und Dorfnetze. Es gehe um das Suchen und Finden von Gleichgesinnten, die sich zusammenschließen und so das Thema Wärmeversorgung neu aufstellen und finanzierbar machen.

Themen der Info-Veranstaltung werden die neuen gesetzlichen Regelungen sein, mit deren Hilfe fossile Brennstoffe langfristig ersetzt werden sollen. Blicke über den Tellerrand in Gemeinden und Landkreise, in denen bereits Bürger-Energiegenossenschaften gegründet wurden und die nun erfolgreich laufen, wird es ebenfalls geben. Erfahrungsberichte aus Wettasingen, Oberlistingen, Escheberg und Hofgeismar werden präsentiert.

Jörg Lorenz stellt den aktuellen Stand der Bemühungen in Wolffhagens Stadtteilen vor und er zeigt Förderoptionen auf. Ferner gibt er einen Überblick über neue Wärmequellen aus Geothermie, Kalter Nahwärme, Eisspeichern, Energiezäunen, Grabenkollektoren, Mikroturbinen, ergänzend zu Fotovoltaik, Wind, Solarthermie, Hack-schnitzeln und Pellets. Besucher der Veranstaltung können Fragen stellen.

Die Green with IT Nordhessen GbR hat sich im letzten Jahr in der Alten Schule in Leckringhausen niedergelassen und baut das alte, denkmalgeschützte Backsteingebäude zu einem Kompetenzzentrum für effizientes Heizen um.

Bis zum kommenden Jahr soll dort ein Null-Emissions-Haus entstehen, das gleichzeitig als Demonstrationsobjekt dient.

Vorbereitung auf Afrikanische Schweinepest

Hofgeismar/Kassel – Von Polen aus kommend dringt über die östlichen Bundesländer die Afrikanische Schweinepest (ASP) weiter nach Westen vor. Für Fachleute ist es nur noch eine Frage der Zeit, dass die auch für Hausschweine gefährliche Viruskrankheit auch hier ankommt. Darauf will der Landkreis Kassel vorbereitet sein und hat jetzt eine mobile Dosiereinheit sowie ein Schaumaggregat angeschafft, heißt es in einer Pressemitteilung des Landkreises. Die Geräte werden für die Desinfektion von Fahrzeugen und Gebrauchsmaterialien im Seuchenfall eingesetzt und vom Maschineriebetrieb Kassel betrieben. Sie sollen vorwiegend auf Kadaversammelplätzen für Wildschweine zum Einsatz kommen, könnten aber auch für andere Zwecke des Katastrophenschutzes genutzt werden. Die Anschaffung kostete 12 000 Euro. geh

Sababurg öffnet wieder an den Wochenenden

Sababurg – Seit längerer Zeit saniert das Land Hessen das Dornröschenschloss Sababurg. Bis die Sababurg voraussichtlich ab 2026 im neuen Glanz erstrahlt und der Hotel- und Restaurantbetrieb wiedereröffnet werden kann, sind noch umfangreiche Bau-

maßnahmen notwendig. Aber auch während der Bauphase können Burgen-Liebhaber und Märchen-Fans die Sababurg besuchen.

Wie die Stadt Hofgeismar mitteilte, sind ab Karfreitag, 7. April, bis zum 3. Oktober die Außenanlagen der Sababurg – inklusive verwunschenem Rosengarten, Palas und Treppenturm – von Samstag bis Sonntag und an hessischen Feiertagen von 10 bis 18 Uhr für Besucher kostenlos zugänglich. Später soll auch wieder ein Kulturprogramm hinzukommen. In den vergangenen Jahren gab es unter anderem regelmäßige Auftritte von Dornröschchen und Prinz. tt

Die Veranstaltung begann mit einem ausführlichen Bericht des Ersten Vorsitzenden Moritz Unzicker. Themen waren unter anderem die Sanierungsarbeiten am Sportplatzgebäude und der neuen Flutlichtanlage.

Der SV Oelshausen mit den Sparten Fußball, Fitness und Wandern hat aktuell 205 Mitglieder. Um Nachwuchs bemüht sich der Verein: Jugendleiter Andreas Giese berichtete, dass in der JSG Warmetal insgesamt 115 Kinder spielen, davon liefen 40 Kinder unter dem SV Oelshausen.

Für die Kinder macht der

Fußballcamp geplant

Zahlreiche Ehrungen beim SV Oelshausen

Oelshausen – Zahlreiche Ehrenurkunden wurden bei der Jahreshauptversammlung des Sportvereins Oelshausen im Dorfgemeinschaftshaus Oelshausen überreicht. Auc Bürgermeister Rüdiger Germeroth beglückwünschte den Verein zu seinem Engagement.

Die Veranstaltung begann mit einem ausführlichen Bericht des Ersten Vorsitzenden Moritz Unzicker. Themen waren unter anderem die Sanierungsarbeiten am Sportplatzgebäude und der neuen Flutlichtanlage.

Der SV Oelshausen mit den Sparten Fußball, Fitness und Wandern hat aktuell 205 Mitglieder. Um Nachwuchs bemüht sich der Verein: Jugendleiter Andreas Giese berichtete, dass in der JSG Warmetal insgesamt 115 Kinder spielen, davon liefen 40 Kinder unter dem SV Oelshausen.

Für die Kinder macht der



Verteilt und erhielten Ehrungen: (von hinten links) Bürgermeister Rüdiger Germeroth, Erster Vorsitzender Moritz Unzicker, Frank Möller, Swen Wagner, Oliver Carl, Dirk Gerhold, Torsten Gerhold Hartmut und Zweiter Vorsitzender Volker Flamme, (von vorne links) Jürgen Werkmeister, Andrea Brasse-Staginnus, Norbert Kregelius und Arnold Leck.

FOTO: BEATRICE WAGNER/ NH

Verein spezielle Angebote. Aufgrund des großen Erfolges in der Vergangenheit ist

im Sommer 2023 wieder ein Fußballcamp für Jungen und Mädchen auf dem Sportplatz

Oelshausen geplant. Am 4. Juni plant der Verein außerdem einen Familienwandertag

mit anschließendem Grillen auf dem Sportplatz. mia

Haushalte werden zu Mobilität befragt

Wolffhagen/Kassel – In Nordhessen werden in den kommenden Monaten bis zum Frühjahr 2024 Haushalte zu ihrem Mobilitätsverhalten befragt. Die Interviews führt das Bonner Infas Institut für angewandte Sozialwissen-

schaft durch. Zur Studie „Mobilität in Deutschland“ werden 185 000 Haushalte bundesweit befragt. Darauf weist der Nordhessische Verkehrsverbund hin, der auch an der Untersuchung beteiligt ist.

Die Studie soll als größte

Verkehrserhebung in Deutschland neben der aktuellen Erfassung der Alltagsmobilität auch Erkenntnisse liefern zu Themen wie Anforderungen im Fuß- und Radverkehr, Nutzung von Elektrofahrzeugen und Mobilitäts-

teile habe von gehandicapten Personen. Die Auswahl der Haushalte für die Befragung erfolgt nach einem Zufallsverfahren. Die Interviewer führen im ersten Schritt ein Haushaltsinterview durch. Möglich ist auch eine Online-Teilnahme oder

das Ausfüllen eines Papier-Fragebogens. Danach werden alle Haushaltsmitglieder einzeln gebeten, an je einem Berichtstag sämtliche Wege zu erfassen. Die Teilnahme ist freiwillig. jkö

mobilitaet-in-deutschland.de

Miniaturbauten auf dem Mühlenplatz

Gieselwerder – Der Mühlenplatz in Gieselwerder öffnet am Freitag, 7. April, wieder. In der weitläufigen, liebevoll gestalteten Anlage am Waldrand werden im Maßstab 1:25 und 1:40 originalgetreu nachgebildete Wassermühlen, Burgen und Schlösser, Kirchen und Rathäuser aus alter Zeit gezeigt.

Geöffnet ist jeweils dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr. mai

Weitere Infos unter Tel.: 0 55 72/15 10 oder Tourist-Information der Gemeinde Wesertal Tel.: 0 55 72/93 73-0, rat-haus@gemeinde-wesertal.de.

FLÖHMARKT
KS - Wilhelmstr.
Sa. 15. April
Vellmar, Festplatz
So. 16. April
Info-Tel. 0561 23235
www.flohmarkt-mit-herz.de

Das Beste aus den Rosinen

Kabarettist Willy Astor kommt am 12. Juni nach Wolfhagen

Wolfhagen – Für alle Freuwilligen gibt's einen Silberstreif am Horizont – einer von Deutschlands bekanntesten Wortverdrehern und Silbenfischern kommt nach Wolfhagen. Der selbsternannte Fürst Albern von Monaco, Willy Astor, gastiert am Montag, 12. Juni, in der Stadthalle.

Aster, der in einer Ankündigung als der gefühlte Enkel von Karl Valentin und Heinz Erhardt beschrieben wird, war ursprünglich Werkzeugmacher und Maschinenbautechniker. 1985 tauscht er Beruf gegen Berufung und tourt seit 1983 durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. Schon früher entdeckte er seine Liebe zur Gitarre.

Seit dieser Zeit hat der

Wortakrobat, Liedermacher und Gitarrist vielfältige Tonjuwelen erschaffen: vom Radkäppchen bis zu seiner Alkoholnummer, vom Fasermacker bis zu „Maschin scho putzt“.

Sein „Kindischer Ozean“ ist ein Klassiker in vielen Kinder-CD-Regalen, sein Sound-Of-Islands-Projekt begeistert Fans von Instrumentalmusik. Bereits 1997 komponierte Astor eine der Hymnen des FC Bayern München, Stern des Südens.

In seinem Programm „Pointe of no Return (Best of)“ gibt der geborene Münchener „das Beste aus den Rosinen“ zum Besten. Er erzählt sinnlose Geschichten mit Tiefgang und Bedeutung, heißt es in einer Ankündigung.

Er singe Liebeslieder und Augenlieder, instrumental begleitet. Unter anderem geht es um Nudeln, die früher mal Teig waren und sieht Frauen in New York gerne bei Donner kehren.

Tickets für die Veranstaltung des Kulturladen Wolfhagen am Montag, 12. Juni, ab 20 Uhr in der Stadthalle gibt es für 30,70 Euro. Die Karten gibt es unter anderem: online auf kulturkarten.de, unter Tel. 0 56 92/9 96 00 96, im Kulturbüro des Kulturladens an der Triangelstraße 19, in der Buchhandlung Mander, Schützeberger Straße 29, im Concept Store, Mittelstraße 12 und beim HNA-Ticketservice Kassel in der Mauerstraße 11.



Kabarettist Willy Astor erklärt die Welt mit viel Wortwitz und Musik.

FOTO: CHRISTOPHBOMBART-PHOTOGRAPHY/NH

Stellenangebote

**Du willst Dich verändern?
Dann komm in unser Team!**



Das Team der Nationalparkstadt Waldeck sucht zur Verstärkung:

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
und
Abwassermeister/in oder
Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Du hast Lust auf einen interessanten Job im öffentlichen Dienst mit Zukunftsperspektive?
Dann bewirb Dich noch heute!



www.waldeck.de

Frauenpower?

„Familie und Haushalt unter einen Hut zu bekommen, ist schon manchmal stressig. Trotzdem will ich nebenbei mein eigenes Geld verdienen. Als HEIMAT-NACHRICHTEN-Zustellerin habe ich einen Job, der Spaß macht und sich trotzdem mit Familie und Haushalt vereinbaren lässt.“

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnt in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich die HEIMAT-NACHRICHTEN **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- **Bad Emstal**
Merxhausen
- **Breuna**
Breuna, Niederlistingen, Oberlistingen
- **Calden**
Calden, Obermeiser, Westuffeln
- **Grebenstein**
Grebenstein
- **Habichtswald**
Dörnberg, Ehlen
- **Hofgeismar**
Beberbeck, Hofgeismar, Hombressen, Kelze
- **Immenhausen**
Holzhausen, Immenhausen
- **Liebenau**
Zwergen
- **Naumburg**
Altenstadt, Elbenberg, Heimarshausen, Naumburg
- **Reinhardshagen**
Vaake, Veckerhagen
- **Trendelburg**
Eberschütz, Gottsbüren, Langenthal, Sielen, Stammen
- **Wesertal**
Gieselwerder
- **Wolfhagen**
Niederelsungen, Nothfelden, Wolfhagen-Stadt
- **Zierenberg**
Oelshausen, Zierenberg

Bewerben Sie sich jetzt:

Tel. 0561 203-1506
WhatsApp: 0151 61666277
www.hna-zusteller.de



HNA | ZUSTELLER

Pressezusteller (m/w/d)

Werden Sie Teil unseres Teams!



Aktuell suchen wir in

- **Trendelburg-Gottsbüren** (ganzer Ort oder Teilbezirk)

Zur Festeinstellung. Mindestalter 18 Jahre.

Informieren Sie sich unverbindlich!



VTS Nord GmbH
Vertrieb für Hofgeismar
Tel. 0561 203 3370 | WhatsApp 0151 61666277
vts-hofgeismar@hna.de www.hna-zusteller.de

Speedlog GmbH
Internationale Spedition sucht
Kraftfahrer im Nah- und Fernverkehr,
Tel.: 0561-589468107
oder bewerbung@speedlog.de

Auto-Ankäufe

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-186 00 00 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Wir holen kostenlos Ihr Alt/Schrottfahrzeug ab! Tel: **0172-5605982**

Spende gut, alles gut.

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 · DRK.de



Eines für alle ...

Mit **2€** im Monat helfen!



two for one world **MISEREOR**
DAS HILFSWERK

www.2-Euro-helfen.de 01 80/2 22 22 10 (0,06 €/Anruf)

Bekanntschaffen

Marlies, 76 J., mit weibl. Figur u. Kurven an den richtigen Stellen. Habe e. kleinen Wagen, mag kochen, backen, Haus- u. Gartenarbeit. Ich weiß, was es heißt, als Witwe ganz allein zu sein. Würde zu gerne wieder e. einsamen Witwer bis 86 J. eine liebev., zärtl. Partnerin sein u. hoffe auf Ihren Anruf üb. PV Tel. **0162-7928872**

Marion, 70 J., bin eine hüb. Witwe, die gerne kocht, bäckt u. verwöhnt, liebe die häusl. Gemütlichkeit, das einfache Schöne u. fahre gerne Auto. Möchte einem lieben Mann zur Seite stehen. Ich würde dafür sorgen, dass Sie sich in Ihrer heimischen Umgebung wohl fühlen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. **0800-7774050**

Verschiedenes

Sanieren statt Erneuern Ausbesserungen von Maler- und Verputzarbeiten, Innen und Außen. Mauersanierung und Verfüllung. ☎ 01522-5735381

Gartenarbeiten aller Art kostenloser Besichtigungstermin, Beratung und Gestaltung vor Ort. ☎ 0152-3134302

Verkauf

Größer - noch günstiger - schöner!

...hin zu...

Kimm!

NEUE:

Wäschetrockner	ab € 129,-
Waschmaschinen	ab € 199,-
Geschirrspüler	ab € 199,-
Einbaugeräte mit Cr-Feld	€ 299,-

Philippstraße 23

Viele Geräte mit kleinen Lackfehlern!
NORBERT KIMM
34127 Kassel · Telefon 8 70 03 96
www.hinzu-kimm.de

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

NEU - ABHOLSERVICE!

WIR HOLEN IHRE GERÄTE BEI IHNEN ZUHAUSE AB.

money point

Friedrichsplatz 6 - ☎ 0561-9701105
www.moneypoint-kassel.de

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Modelleisenbahn und Zubehör gesucht. Telefon 05544 912031

Modelleisenbahn und Zubehör gesucht. Telefon 05544 912031

Landwirtschaft & Forsten

Buche Brennholz
Tel. 05684 931670

Brennholz Buche, Eiche 85 € SRM mit Lieferung zum Einlagern, 30 cm Abschnitt / Sägewerk, Mindestabnahme 10 SRM. Tel. 01 520-8148821

„Diese Kirche wird gelebt“

UNSERE GOTTESHÄUSER In der Stadtkirche trifft Zukunft auf Vergangenheit

Die Kirchen sind der Mittelpunkt eines Ortes. Wir stellen einige Gotteshäuser im Landkreis Kassel und ihre Geschichten in einer Serie vor. Heute besuchen wir die Stadtkirche in Wolfhagen.

Wolfhagen – Wer aus der Ferne auf Wolfhagen blickt, dem fällt zuallererst die Stadtkirche ins Auge. Auf dem höchsten Punkt der Stadt gebaut, ragt sie seit Hunderten Jahren über allen anderen Dächern Wolfhagens in die Höhe. Besonders ist die Kirche allerdings weniger wegen ihrer Höhe als vielmehr wegen des großen Kirchenschiffes, das über zwei Seitenschiffe verfügt. „Die Kirche ist eine der größten im Kirchenkreis“, sagt Pfarrer Martin Jung (37).

Die Vorteile, die eine so große Kirche bietet, nutzt die Gemeinde gerne aus. „Wenn hier Bachs Weihnachtsoratorium aufgeführt wird, dann sind da locker 200 Menschen dran beteiligt. Überall werden Podeste aufgebaut“, sagt Martin Jung und kommt bei der Erinnerung daran ein wenig ins Schwärmen.

Zwei Mal im Jahr gebe es in der Kirche zudem Jugendgottesdienste. Auch zu diesen Gelegenheiten sei es schön, eine so große Kirche zu haben. „Die Jugendlichen erarbeiten sich eigene Gottesdienstformen. Dabei sind zum Beispiel schon einmal Mountainbikes durch die Kirche gefahren, oder es wurde eine Waschmaschine in die Kirche getragen. Das ist dann positiv chaotisch. Wir lassen uns auf vieles ein.“

Solche Momente zeigen aus Sicht von Martin Jung: „Diese Kirche wird gelebt. Sie hat Geschichte, aber sie hat auch Zukunft“. Wichtig ist dem Pfarrer, dass trotz neuer Gottesdienstformen klassische Gottesdienste nicht zu kurz kommen.

Dass allerdings auch da die Kirche mit der Zeit geht, zeigt sich durch eine kleine Technikecke, die sich etwas versteckt neben der Orgel befindet. Seit Beginn der Coronapandemie können Interessierte den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr über das Internet mitverfolgen. In der Technikecke, die Martin Jung schmunzelnd „das Studio“ nennt, sitzt dann der Kamera dienst und sorgt dafür, dass sowohl beim übertragenen Bild als auch beim Ton alles stimmt.

„Im Schnitt läuft der Gottesdienst sonntags auf 20 bis 30 Endgeräten“, sagt Kerstin Nordmeier (54), Mitglied des Kirchenvorstandes. Die Wolfhagerin ist in der Kirche getauft und konfirmiert worden, und sie hat auch hier geheiratet. Die Wolfhager Kirche ist für sie deshalb eine ganz Besondere.

Knochenfunde bei Renovierung

Bauarbeiter machten bei der 2009 gestarteten Renovierung der Kirche einige überraschende Entdeckungen. Beim Einbau der Fußbodenheizung stießen sie unter anderem auf menschliche Knochen. „Über die Jahrhunderte hinweg sind immer wieder



Die Stadtkirche in Wolfhagen ist eine spätgotische Hallenkirche.

FOTOS: MAIKE LORENZ



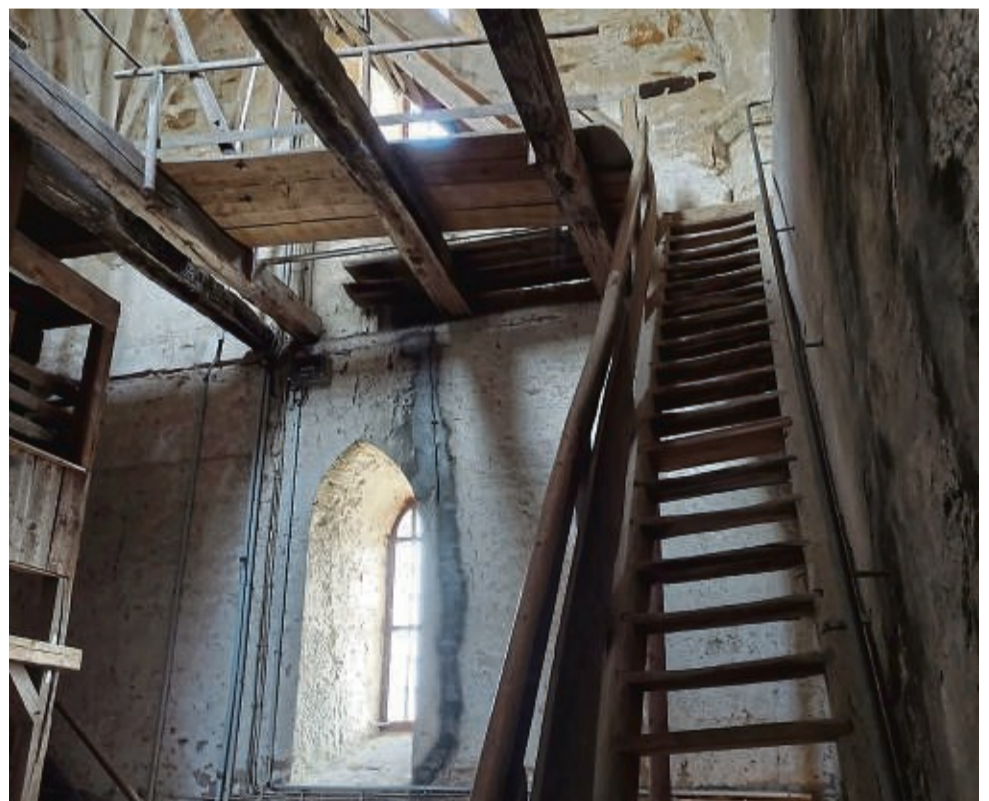
„Das Sonnenlicht kommt hier abends wahnsinnig gut zur Geltung“, sagt Pfarrer Martin Jung.



Kerstin Nordmeier und Martin Jung stehen auf dem Balkon des Kirchturms. Zur Weihnachtszeit spielt von hier regelmäßig ein Posaunenchor.



In der Technikecke sitzt jeden Sonntag der Kamera dienst, der für die Übertragung des Gottesdienstes zuständig ist.



Zahlreiche Treppen führen den 55 Meter hohen Kirchturm hinauf.

Menschen in der Kirche beerdigt worden“, sagt Kirchenältester Werner Kepper (74).

Unter dem Boden des Chorraumes kamen zudem alte Mauerreste zum Vorschein. Werner Kepper sagt: „Die Funde gehörten zur Apsis einer früheren, kleineren Kirche. Wie alt die ist, weiß keiner.“ Besucher der Kirche können sich den Fund heute durch eine im Boden einge-

lassene Glasscheibe ansehen. Eine weitere Glasscheibe, die näher am Eingangsbereich der Kirche eingelassen worden ist, gibt zudem den Blick frei auf eine alte Taufanlage. Auch sie gehöre zu einer Vorgängerkirche, sagt Werner Kepper. „Die heutige Kirche ist wahrscheinlich die dritte Kirche, die an der Stelle steht.“

Die Kirchengemeinde gibt

auf ihrer Internetseite an, dass zur Zeit der Stadtgründung, die etwa im Jahr 1226 war, auch mit dem Bau der Stadtkirche begonnen worden ist. Ob die Mauerteile, die bei der Renovierung gefunden wurden, älter oder jünger sind, sei allerdings nicht bekannt, sagt Werner Kepper. Fest steht, dass die Kirche über die Jahrhunderte hinweg noch häufig verändert wurde. Als Wolfhagen wuchs, habe man auch die Kirche vergrößert, sagt der 74-Jährige.

CHRONIK

Die Geschichte der Stadtkirche

Um 1226: Der Bau der Stadtkirche beginnt.

1235: Der Altar der Kirche wird geweiht.

1303: Der Turm wird gebaut.

1527: In Hessen beginnt die Reformation.

1604: Landgraf Moritz führt das reformierte Bekenntnis ein. Mit Ausnahme der Schlusssteine an der Decke werden alle bildhaften Darstellungen aus der Kirche entfernt.

1961: Der Chorraum bekommt farbige Fenster.

2009/10/11: Renovierung der Kirche, bei der zahlreiche archäologische Funde gemacht wurden.

Quelle: stadtkirche-wolfhagen.de

red



Die Gartenschere sollte man nach jedem Einsatz reinigen, damit sie länger scharf bleibt und keine Krankheiten auf Pflanzen überträgt.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

Wie die Gartenschere scharf bleibt

Rosen, Sträucher, dünne Äste: Die Gartenschere ist oft im Einsatz

Damit Sie Ihre Gartenschere lange und sicher verwenden können, sollte Sie die Klängen regelmäßig nachschärfen. Denn mit der Zeit können diese sich abnutzen - dadurch steigt die Verletzungsgefahr. Darauf macht der TÜV-Verband aufmerksam.

So gehen Sie beim Nachschärfen vor:

Zunächst die Klängen mit einem Schraubendreher ausbauen und anschließend reinigen. Um die Klängen zu schärfen, eignet sich ein Schleifstein - jeweils mit einer grobkörnigen und feinkörnigen Seite.

Den Schleifstein müssen Sie vor dem Einsatz wässern. Dafür sollten Sie ihn so lange ins Wasser legen, bis keine Luftbläschen mehr aufsteigen, so der TÜV-Verband.

Dann die Klinge auf die grobe Seite des Steins drücken - dabei auf einen 45 Grad Winkel achten - und nach vorne schieben. Und zwar mit einer leichten Drehbewegung. Die feinkörnige Seite eignet sich am Ende für den Feinschliff. Dort einfach den Vorgang wiederholen.

Verletzungen vorbeugen:

Tipp: Die Klinge sollten Sie

immer vom Körper wegführen, damit Sie sich beim Schleifen nicht verletzen - selbst wenn Sie abrutschen sollten.

Wer beide Seiten der Klängen geschärft hat, kann die Schere wieder zusammenbauen. Nach dem Schliff sollten Sie die Gelenke noch ölen, damit die Gartenschere leichtgängig bleibt.

Reinigen ist wichtig für die Pflanzen und für die Schere:

Nach jedem Einsatz ist es wichtig, Schmutz und Pflanzenreste zu beseitigen. Dann hält die Gartenschere länger.

Außerdem verhindert eine saubere Schere, dass Krankheiten auf Pflanzen übertragen werden. Der TÜV-Verband rät: Wer zum Beispiel kranke, von Mehltau befallene Pflanzen beschnitten hat, sollte die Klängen desinfizieren.

Wenn eine gute Schere stark verschmutzt ist, sollten Sie diese auch zum Reinigen und Einölen auseinanderbauen. Vorher aber am besten immer die Gebrauchsanleitung gründlich lesen und Hinweise zur Schneidleistung, Pflege und Wartung beachten.

tmn

Fünf Tipps

Energieeffiziente Beleuchtung

Die Strompreise sind hoch, doch im Dunkeln sitzen ist auch keine Lösung. Das Internetportal www.licht.de gibt fünf Tipps, mit denen jeder kinderleicht Strom sparen kann - und trotzdem einen hellen Haushalt hat.

1. Weg mit Glühlampen, her mit LED

Wenn Sie nur eine Glühlampe oder Halogenlampe durch eine LED-Lampe ersetzen, sparen Sie laut Rechnungen von licht.de 50 Euro pro Jahr. Auch andere klassische Leuchtmittel sind längst keine Alternative mehr zur LED-Lampe.

2. Licht ausmachen, wenn man den Raum verlässt

Mag banal klingen, ist aber trotzdem wichtig: das Licht nicht erst ausmachen, wenn man die Wohnung verlässt, sondern schon, wenn man aus dem Raum geht.

3. Vergesslich? Dann helfen Sensoren

Präsenzsensoren schalten das Licht automatisch an und aus, wenn man einen Raum betritt und wieder verlässt. Vor allem für Räume, in denen man sich nur kurz aufhält, sind sie gut geeignet.

4. Tageslicht als kostenlose Lampe

Tageslicht ist nicht nur kostenlos, sondern tut auch gut, da der Mensch auf diese natürliche Form des Lichts eingestellt ist. Schalten Sie Lampen nur dann an, wenn das Tageslicht nicht genügt.

5. Dimmen, was das Zeug hält

Dimmer sorgen für eine gemütliche Atmosphäre und sie ermöglichen auch einen verringerten Stromfluss. Weiteres Plus: Da die Lichtquelle nicht immer voll beansprucht wird, verlängert sich ihre Lebenszeit.

tmn



Nicht immer reicht das Tageslicht: Lampen mit LED, Dimmer oder Präsenzsensoren helfen beim Sparen.

FOTO: FRANZISKA GABBERT/DPA-TMN

Sechs Wochen.

Besser lesen.

Nur 25 €.

Die HNA –
gedruckt und digital



- Die HNA sechs Wochen frei Haus geliefert.
- Auf Ihrem Tablet oder Smartphone digital lesen.
- Wählen Sie Ihr Geschenk: 5-€-Gutschein von ARAL oder dm.



HNA

Jetzt bestellen:

hna.de/sechswochen